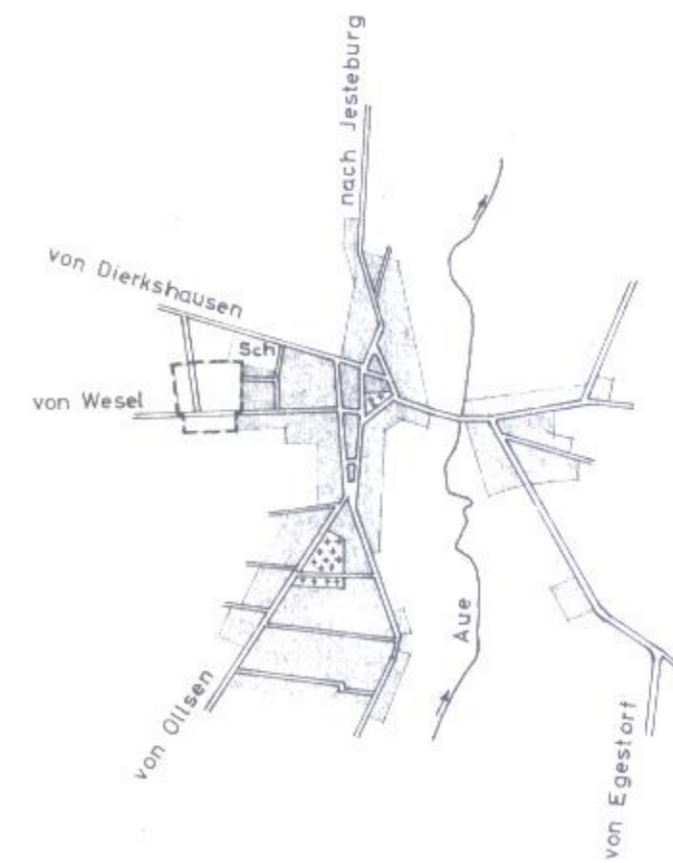
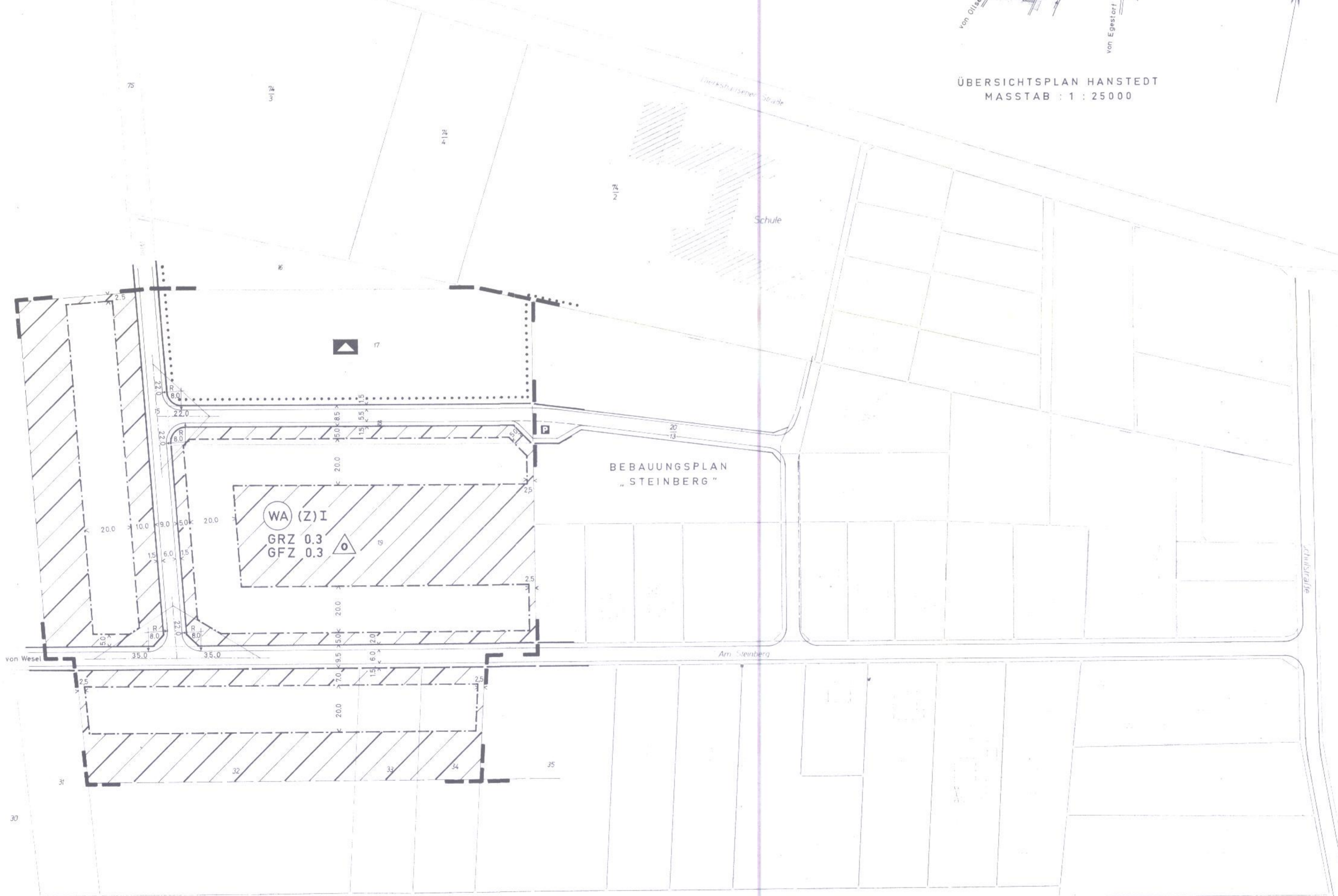


TEXTLICHE FESTSETZUNG

ES SIND NUR WOHNGEBÄUDE MIT NICHT MEHR ALS ZWEI WOHNUNGEN ZULÄSSIG GEMÄSS BauNVO § 4 Abs. (4)  
 DER AUSBAU DES DACHGESCHOSSES IST ALS AUSNAHME GEMÄSS § 31 (1) BBauG ZULÄSSIG, WENN FÜR ALLE WOHNUNGEN GENÜGEND ABSTELL- UND TROCKENRÄUME VORHANDEN SIND.  
 MINDESTGRÖSSE DER GRUNDSTÜCKE 700 qm



ÜBERSICHTSPLAN HANSTEDT  
 MASSTAB : 1 : 25000



ERLÄUTERUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG



MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(Z) I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE  
 GRZ 0.3 GRUNDFLÄCHENZAHL  
 GFZ 0.3 GESCHOSSFLÄCHENZAHL

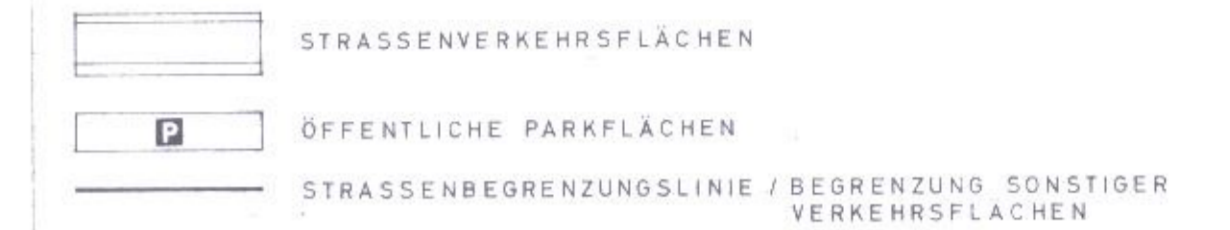
BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN



FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF



VERKEHRSFLÄCHEN



SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN



HANSTEDT  
 KREIS HARBURG  
 BEBAUUNGSPLAN  
 „STEINBERG II“  
 MASSTAB : 1 : 1000

5. Der Landkreis Harburg hat keine Bedenken.  
 Winsen / Luhe, den \_\_\_\_\_ 19\_\_

(DER OBERKREISDIREKTOR)

6. Genehmigungsvermerk des Regierungspräsidenten

Genehmigt  
 gem. § 11 d. Bundestaugesetzes  
 vom 25.6.60  
 Lüneburg, den 26. Juni 1970  
 Der Regierungspräsident  
 Az.: 214-Ha 43/11

Im Auftrage:  
 (IS) gez. Nordmann

7. Öffentlich ausgelegt gem. § 12 BBauG auf Grund  
 der Bekanntmachung vom \_\_\_\_\_  
 mit Aushang vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

(BÜRGERMEISTER)

1. Ausgearbeitet  
 im Auftrage und im Einvernehmen mit der  
 Gemeinde Hanstedt  
 Satzhausen, im OKTOBER 1969

(ORTSPLANER)

2. Öffentlich ausgelegt gemäß § 2 (6) BBauG in der  
 Zeit vom 15. Jan. bis zum 16. Feb. 1970  
 auf Grund der Bekanntmachung vom 8. 1. 70

(BÜRGERMEISTER)

3. Aufgestellt gem. § 2 (1) BBauG und als Satzung  
 gem. § 10 BBauG u. § 6 NGO vom Rat der Gemeinde  
 beschlossen am 26. 3. 1970  
 Hanstedt, den 3. 3. 1970 19\_\_

(BÜRGERMEISTER)

4. Das Katasteramt bescheinigt die Richtigkeit  
 der Planunterlage für den vorgesehenen Zweck.  
 Winsen / Luhe, den \_\_\_\_\_ 19\_\_

(BÜRGERMEISTER)